

3. Rechts vom Neckar:

- a) Die Remsbahn von Cannstatt nach Waiblingen, Schorndorf, Ömünd, Alen, Nördlingen.
- b) Die Murrbahn von Cannstatt nach Waiblingen, Backnang, Gaildorf, Hefenthal, Crailsheim.
- c) Die Kocherbahn von Heilbronn nach Weinsberg, Öhringen, Hall.

4. Links vom Neckar:

- a) Die obere Gäubahn von Stuttgart nach Böblingen, Herrenberg, Eutingen, Horb bzw. Freudenstadt.
- b) Die untere Gäubahn von Zuffenhausen nach Leonberg, Weilderstadt, Calw.

II. Im Schwarzwald:

- 1. Die Enzbahn von Mühlacker nach Pforzheim, Neuenbürg, Wildbad.
- 2. Die Nagoldbahn von Pforzheim nach Calw, Nagold, Horb.
- 3. Die Kinzigbahn von Freudenstadt nach Mpirsbach, Schiltach, Schramberg.

III. Bahnen der Alb:

- 1. Übergänge: Außer den bereits angeführten Strecken Rottweil—Tuttlingen und Geislingen—Ulm.
 - a) Die Hohenzollernbahn von Tübingen nach Hechingen, Balingen, Ehingen, Sigmaringen.
 - b) Die Gäubahn von Reutlingen nach Pfullingen, Rünningen, Schefflingen.
 - c) Die Brenzbahn von Ulm nach Heidenheim, Alen (von wo aus die Jagst- und Tauberbahn weiterführt nach Ellwangen, Crailsheim, Mergentheim).
- 2. Seitenbahnen:
 - a) Die Uracher Bahn von Rezingen nach Urach.
 - b) Die Neuffener Bahn von Nürtingen nach Neuffen.
 - c) Die Kirchheimer Bahn von Unterboihingen nach Kirchheim, Oberlenningen.
 - d) Die Wiesensteiger Bahn von Geislingen nach Wiesensteig.

IV. In Oberschwaben:

- 1. Die Oberschwäbische Bahn von Ulm nach Vöberach, Aulendorf, Ravensburg, Friedrichshafen.
- 2. Die Donaubahn von Ulm nach Blaubeuren, Ehingen, Sigmaringen, Tuttlingen.
- 3. Die Algäubahn von Aulendorf nach Waldsee, Wangen; Leutkirch, Isny.
- 4. Die Bodenseegürtelbahn um den Bodensee herum.

Hierzu kommen noch zahlreiche Nebenbahnen, wie die Filderbahn, Böttwarbahn u. a.